Einbauanleitung



Elektro-Einbausatz für Anhängerkupplungen, 13-polig, 12 Volt, nach ISO 11446

Verwendbar für: VW POLO ab 09/94 bis 09/99

VW POLO Classic ab 12/95 bis 09/99

Artikel-Nummer: 21270503J

Allgemeine Hinweise zu diesem Elektrosatz

- Vor Beginn der Arbeiten unbedingt die Einbauanleitung komplett durchlesen.
 Nach Einbau des Elektrosatzes ist die Einbauanleitung dem Kunden bzw.
 dem Fahrzeugführer zwecks diverser Betriebsinformationen auszuhändigen.
- Der Einbau des Elektrosatzes sollte von einer Fachwerkstatt bzw. einer qualifizierten Person durchgeführt werden.

Bei unsachgemäßer Anwendung oder Veränderung des Elektrosatzes bzw. der darin befindlichen Bauteile erlischt jeder Anspruch auf Gewährleistung. Elektronische Geräte wie z.B. Blinkgeber, Anhängerblinküberwachung etc. sind vom Umtausch ausgeschlossen.

- Vor dem Herstellen einer Bohrung sicherstellen, daß ausreichende Bohrfreiheit vorhanden ist.
- Beim Anbau der Steckdose ist darauf zu achten, daß -

die Anschlußleitungen nicht eingeklemmt werden! die Nebelschlußlichtabschaltung (Kontaktblech) nicht blockiert wird! die Dichtung am Leitungsaustritt aus der Steckdose auf dem Isolierschlauch sitzt!

- Die Leitungssätze sind so zu verlegen, daß keine Scheuerstellen entstehen können.
 Auf ausreichenden Abstand zu Hitzequellen (z.B. Abgasanlage) achten.
- Bei Bedarf können die Standardfunktionen der Steckdose (= Beleuchtungsfunktionen) um folgende Funktionen erweitert werden: Dauerplus, Ladeleitung Batterie/Anhänger und Masse für die Ladeleitung.

Für die Funktion Dauerplus ist das bereits am Leitungssatz 11-adrig montierte Steckgehäuse 1-fach (Leitung rot) vorgesehen. Für die Erweiterung der Steckdose um die Funktion Dauerplus ist ein Leitungssatz erhältlich unter der *JAEGER-Artikelnummer 22400001*.

- Die Funktionsprüfung des eingebauten Elektrosatzes mit einem geeigneten Prüfgerät oder einem Anhänger durchführen. Die Funktionsprüfung mit einem Prüfgerät ohne Lastwiderstände ist nicht möglich.
- Im Anhängerbetrieb wird der Ausfall eines Fahrtrichtungsanzeigers sowohl am Anhänger als auch am Zugfahrzeug durch Erlöschen der zusätzlichen Kontroll-Leuchte (C2) angezeigt. Beim Fahren ohne Anhänger kann und darf die zusätzliche Kontroll-Leuchte (C2) nach Einschalten der Fahrtrichtungsanzeiger bis zu dreimal mitblinken.
- Die Abschaltung der Nebelschlußleuchte am Zugfahrzeug erfolgt durch den in der 13-poligen Steckdose integrierten Unterbrecherkontakt unmittelbar beim Einsetzen des Anhängersteckers oder eines Adapters. Beim Abkuppeln eines Anhängers ggf. verwendete Adapter daher immer aus der Steckdose entnehmen.

Lieferumfang:

- 1 Steckdose 13-polig mit Nebelschlußlichtabschaltung
- 1 Gummidichtung für die Steckdose
- 1 Blinkrelais, 2+1 (6) x 21W, 12 Volt
- 1 Kontroll-Leuchte (C2), 12 Volt
- 1 Leitungssatz 11-adrig
- 1 Leitungssatz 2-adrig
- 1 Steckgehäuse 1-fach

- 3 Schrauben M5 x 35
- 3 Zahnscheiben
- 3 Muttern M5
- 1 Blechschraube 4,8 x 16
- 1 Durchführungstülle
- 10 Kabelbinder 100 mm

1. Fahrzeugbatterie abklemmen

- Sicherstellen, daß durch das Abklemmen der Fahrzeugbatterie kein Verlust von gespeicherten Daten entsteht (z.B. bei Bordcomputer, Wegfahrsperre, Radio, Fehlerspeicher, etc.).
 Betriebsanleitung bzw. Herstellervorschriften beachten.
- Masse-Anschluß von der Fahrzeugbatterie trennen.
 Zur Vermeidung von Kurzschlüssen und aus Sicherheitsgründen darf der Einbau des Elektrosatzes nur bei abgeklemmter Fahrzeugbatterie durchgeführt werden.

2. Durchführung für Leitungssatz herstellen

• Kofferraum-Bodenabdeckung vorklappen. Kofferraum-Seitenverkleidungen rechts und links von den Schlußleuchten wegklappen. Das Reserverad und die Verkleidung vom Heckabschlußblech ausbauen.

VW POLO ab 09/94 bis 09/99:

An geeigneter, ebener Stelle in der Rückwand des Reserverad-Stauraumes (rechts vom fahrzeugseitig vorhandenen Halter) ein Loch mit **25 mm** Ø bohren. Die angebrachte Durchführung entgraten, mit Korrosionsschutzmittel behandeln und trocknen lassen.

VW POLO Classic ab 12/95 bis 09/99:

An geeigneter, ebener Stelle im Heckabschlußblech (unterhalb des Schloßträgers) ein Loch mit **25 mm** Ø bohren. Die angebrachte Durchführung entgraten, mit Korrosionsschutzmittel behandeln und trocknen lassen.

3. Blinkrelais und C2-Kontroll-Leuchte montieren

- Fußraumverkleidung unter dem Armaturenbrett fahrerseitig ausbauen.
- An geeigneter Stelle im Sichtbereich des Fahrers ein Loch mit 10 mm Ø für die C2-Kontroll-Leuchte bohren.
- Leitungssatz 2-adrig mit den isolierten Steckhülsen von hinten durch die angebrachte Einbauöffnung führen. Die Steckhülsen auf die Leuchtenfassung der beiliegenden C2-Kontroll-Leuchte stecken und diese in der Einbauöffnung verrasten.
- Die verbleibenden Enden des Leitungssatzes 2-adrig zur Zentralelektrik bzw. zum fahrzeugseitigen Blinkrelais verlegen. Fahrzeugseitiges Blinkrelais gegen das beiliegende Blinkrelais austauschen.
- Die Steckhülsen der Leitungen schwarz und braun des Leitungssatzes 2-adrig wie folgt in die dafür vorgesehenen freien Steckplätze oben im Blinkrelais stecken und verrasten:

Leitung schwarz Steckplatz C2

Leitung braun Steckplatz 31

4. Leitungssatz 11-adrig und Steckdose montieren

- Das Leitungssatzende 11-adrig mit Aderendhülsen durch die unter Punkt 2 angebrachte Durchführung vom Kofferraum nach außen, und weiter von hinten durch das Loch im Halteblech für die Steckdose verlegen.
- Beiliegende Dichtungselemente (**Durchführungstülle und Gummidichtung für die Steckdose**) auf das Leitungssatzende aufschieben, ggf. geeignetes Gleitmittel verwenden.
- Den Kontakteinsatz aus der beiliegenden Steckdose herausdrücken und wie folgt anschließen:

Leitung	Kontakt-Nr.	Funktion
schwarz/weiß	1	Fahrtrichtungsanzeiger links
weiß	2	Nebelschlußleuchte Anhänger
braun	3	Masse (für Kontakt 1 bis 8)
schwarz/grün	4	Fahrtrichtungsanzeiger rechts
grau/rot	5	Schlußlicht rechts
schwarz/rot	6	Bremslicht
grau/schwarz	7	Schlußlicht links
blau/rot	8	Rückfahrleuchte
rot	9	Stromversorgung Dauerplus
nicht belegt!	10	Ladeleitung für Anhängerbatterie
nicht belegt!	11	Masse (für Kontakt 10)
nicht belegt!	12	Steuerleitung Anhängerkennung
rot/braun	13	Masse (für Kontakt 9)
schwarz	2a	Nebelschlußleuchte Zugfahrzeug

- So montierten Kontakteinsatz wieder in das Steckdosen-Gehäuse einsetzen, Gummidichtung an die Steckdose schieben und Steckdose mit den beiliegenden Schrauben, Zahnscheiben und Muttern am Halteblech befestigen.
- Die zuvor auf dem Leitungssatz montierte Durchführungstülle positionieren und in das Durchführungsloch zum Kofferraum einsetzen.
- Das mit einem R gekennzeichnete Leitungssatzende zur rechten Schlußleuchte verlegen und die Steckgehäuse 2- und 3-fach in die dafür vorgesehenen Steckbuchsen des rechten Leuchtenträgers stecken und verrasten.
- Das mit einem L gekennzeichnete Leitungssatzende zur linken Schlußleuchte verlegen und die Steckgehäuse 2- und 3-fach in die dafür vorgesehenen Steckbuchsen des linken Leuchtenträgers stecken und verrasten.
- Fahrzeugseitiges Steckgehäuse 5-fach von der linken Schlußleuchte abziehen und die Steckhülse der Leitung grau/weiß (Nebelschlußleuchte) mit einem geeigneten Entnahmewerkzeug aus der Kammer 4 ausstoßen.
- Fahrzeugseitiges Steckgehäuse 5-fach wieder auf die linke Schlußleuchte stecken und verrasten. (Kammer 4 wird nicht mehr belegt!)
- Die Steckhülse der fahrzeugseitigen Leitung **grau/weiß** in das beiliegende Steckgehäuse 1-fach stecken und verrasten. So montiertes Steckgehäuse mit dem passenden Gegenstück des Leitungssatzes (Leitung **weiß**) zusammenstecken.
- Den Kabelschuh der Leitung rot/braun an einen geeigneten, wenn möglich fahrzeugseitig vorhandenen Massepunkt an der linken Schlußleuchte anschließen. Ggf. beiliegende Blechschraube verwenden. (Nur bei gleichzeitigem Anschluß der nachfolgend beschriebenen Funktion Dauerplus erforderlich!)
- Das verbleibende Steckgehäuse 1-fach (Leitung rot) ist für eine Erweiterung der Steckdosenfunktionen vorgesehen (siehe Hinweis auf Seite 1). Dieser Teil des Leitungssatzes endet an der linken Schlußleuchte.

5. Funktionsprüfung und Endmontage

- Fahrzeugbatterie wieder anklemmen.
 - Die einzelnen Funktionen der Steckdose bzw. des Elektrosatzes sowie die Funktionen der Fahrzeugbeleuchtung überprüfen.
- Alle Leitungsstränge des Einbausatzes befestigen vorhandene Kabelhalterungen nutzen oder beiliegende Kabelbinder verwenden. Alle demontierten Verkleidungen und Teile wieder einbauen